

Niederschrift

über die

5. Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses

am

Montag, dem 01.12.2014

N i e d e r s c h r i f t

Vorbemerkungen

1. **Sitzungsbeginn:** 14:30 Uhr
 2. **Ende der Sitzung:** 16:20 Uhr
 3. **Ort der Sitzung:** Sitzungsraum 1 (1. Etage, Raum 1.04)
 Kreisverwaltung Ahrweiler

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender:

Herr Dr. Jürgen Pföhler Landrat

Mitglieder des Ausschusses:

Herr Ulrich van Bebber	FDP	
Herr Wilhelm Busch	CDU	
Herr Lorenz Denn	SPD	
Herr Guido Ernst	CDU	
Herr Dr. Johannes Hüdepohl	AfD	
Herr Michael Korden	CDU	
Frau Christel Ripoll	CDU	Vertretung für Herrn Michael Schneider
Herr Jens Schäfer	SPD	
Herr Wolfgang Schlagwein	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Christoph Schmitt	SPD	
Herr Jochen Seifert	FWG	
Herr Karl-Heinz Sundheimer	CDU	

Kreisbeigeordnete:

Herr Erster Kreisbeigeordneter Horst Gies	CDU
Herr Kreisbeigeordneter Friedhelm Münch	FWG
Herr Kreisbeigeordneter Fritz Langenhorst	SPD

Geschäftsbereichsleiter:

Herr Harald Fuchs

Fachbereichsleiter:

Herr Klaus-Peter Kniel
 Herr Erich Seul

Schriftführer:

Herr Florian Linden

Mitarbeiter der Verwaltung:

Herr Martin Braun

Herr Jürgen Kempenich

Herr Arno Müller

Frau Jennifer Nehring

Entschuldigt fehlten:**Mitglieder des Ausschusses:**

Frau Jasmin Lemler

Bündnis 90/Die Grünen

Frau Ingrid Näkel-Surges

CDU

Herr Michael Schneider

CDU

N i e d e r s c h r i f t

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand
	Öffentliche Sitzung:
1.	Neuaufstellung des regionalen Raumordnungsplanes Mittelrhein-Westerwald; Stellungnahme des Kreises Ahrweiler zum Beteiligungsentwurf
2.	Flüchtlingssituation in Kreis Ahrweiler (Antrag der SPD-Fraktion vom 17.11.2014)
3.	Zustimmung zur Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2013
4.	Annahme von Spenden
5.	Verschiedenes
	Nichtöffentliche Sitzung:
6.	Haushaltsberatungen 2015; a) Haushaltsberatungen und Haushaltssatzung b) Haushaltssatzung Gertrud-Pons-Stiftung
7.	Personalangelegenheiten
8.	Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit des Kreis- und Umweltausschusses fest.

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses am 10.11.2014 wurden keine Einwendungen erhoben.

Zu Beginn der Sitzung beantragte Herr Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen), den Tagesordnungspunkt 1 von der Tagesordnung abzusetzen. Er begründete seinen Antrag damit, dass die Vorlage einschließlich der Anlagen zur Vorbereitung der Sitzung zu spät eingetroffen seien und er somit keine Entscheidung treffen könne.

Herr Denn (SPD) stimmte dem Antrag zu und bat darum, dass in die Niederschrift aufgenommen werde, wann die Aufforderung zur Abgabe einer Stellungnahme von der Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald an die Kreisverwaltung gerichtet wurde. In diesem Zusammenhang teilte Herr Schäfer mit, dass das Schreiben vom 03.09.2014 sei und am 22.09.2014 bei der Kreisverwaltung eingegangen sei. Aufgrund dieser Information teilte Herr Denn (SPD) mit, dass eine frühere Erledigung durch das Gremium möglich gewesen sei. Der Vorsitzende antwortete darauf, dass das Schreiben am 22.09.2014 eingegangen sei, es musste jedoch im Vorfeld noch die Abstimmung mit den Planern der Gemeinden des Landkreises erfolgen. In den Gemeinden würde die Entscheidung über die Stellungnahmen parallel zum Kreis in die Gremien gehen.

Im Rahmen der Diskussion teilte Herr Kreisbeigeordneter Münch mit, dass es sich bei der Frist zur Einreichung der Stellungnahmen um eine Ausschlussfrist handele.

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Absetzung des Tagesordnungspunktes 1.

mehrheitlich abgelehnt

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 8
Enthaltungen: 1

Öffentliche Sitzung

1	Neuaufstellung des regionalen Raumordnungsplanes Mittelrhein-Westerwald; Stellungnahme des Kreises Ahrweiler zum Beteiligungsentwurf
---	---

Über die Beratung zum Absetzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hinaus, kamen noch Wortbeiträge von Herrn van Bebber (FDP), Herrn Seifert (FWG), Herrn Denn (SPD) und Herrn Sundheimer (CDU).

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss nahm den Sachverhalt zur Kenntnis.

mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 4
Enthaltungen: 1

2	Flüchtlingssituation in Kreis Ahrweiler (Antrag der SPD-Fraktion vom 17.11.2014)
---	--

Nach kurzer Einführung durch den Vorsitzenden, begründete Herr Denn (SPD) den gestellten Antrag und stellte klar, dass es der SPD-Fraktion mit dem Antrag um die Willkommenskultur im Kreis gegangen sei und nicht um die Kosten, die durch die Flüchtlingssituation dem Kreis entstehen.

Herr Dr. Hüdepohl (AfD) erläuterte zur erweiterten Anfrage der AfD-Fraktion, dass die Kosten bei einer Gesamtbetrachtung der Flüchtlingssituation nicht aus der Betrachtung heraus bleiben können.

Herr van Bebber stellte klar, dass die aktuelle Situation eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe sei. Herr Seifert (FWG) und Herr Sundheimer (CDU) bestätigten die Aussage des Vorsitzenden, dass die Sprache der Schlüssel zur Integration sei und dass die Kosten für diese Sprachförderung, durch Kurse bei der Kreisvolkshochschule und der Förderung in Kindertagesstätten und Schulen, nicht alleine durch den Kreis getragen werden können.

Der Vorsitzende stelle die wichtige Funktion des Ehrenamtes bei der Integration heraus und sicherte eine Vernetzung der ehrenamtlich tätigen Personen und Vereine zu. Herr Ernst (CDU) gab zu bedenken, dass die Vereine auch Probleme hätten, Funktionen zu besetzen und Herr Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen) merkte an, dass es eine solche Vernetzung bereits gegeben habe.

Ergebnis:

Der Kreis- und Umweltausschuss nahm die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

3	Zustimmung zur Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2013
---	--

Beschluss:

Aufgrund des § 57 der Landkreisordnung in Verbindung mit § 100 Abs. 1 Gemeindeordnung in Verbindung mit § 2 Abs. 2 Ziffer 3 der Hauptsatzung des Landkreises Ahrweiler stimmte der Kreis- und Umweltausschuss den über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und den entsprechenden Auszahlungen im Haushaltsjahr 2013 bei folgenden Buchungsstellen zu:

Buchungsstelle	über-/außer- planmäßige Auf- wendungen EUR
11204-511100	218.414,00
31122-554231	139.920,96
31151-554113	166.760,58
36337-555221	232.529,14
36352-555117	117.266,02

Darüber hinaus empfahl der Kreis- und Umweltausschuss dem Kreistag, den über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und den entsprechenden Auszahlungen im Haushaltsjahr 2013 bei folgenden Buchungsstellen zuzustimmen:

Buchungsstelle	über-/außer- planmäßige Auf- wendungen EUR
11613-565510	473.648,71
11615-539900	1.999.999,00
11615-565130	350.000,00
24101-524100	490.412,60
31157-554115	1.874.010,16
31163-554115	330.281,39
31222-552211	815.646,51
36336-555215	260.671,49
36337-555216	879.228,53
36502-541431	527.176,97

einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 12

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

4	Annahme von Spenden
---	---------------------

Beschluss:

Gemäß § 58 Abs. 3 Landkreisordnung Rheinland-Pfalz (LKO) und § 24 Abs. 3 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) in Verbindung mit § 2 Abs. 2 Ziffer 15 der Hauptsatzung des Landkreises Ahrweiler stimmte der Kreis- und Umweltausschuss vorbehaltlich einer anderweitigen Äußerung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion der Annahme bzw. Vermittlung der Spendenangebote zu.

einstimmig beschlossen

5	Verschiedenes
---	---------------

Nächste Sitzungstermine

Der Vorsitzende verwies auf die ausgelegte Terminübersicht.

Der Vorsitzende:

Dr. Jürgen Pföhler
Landrat

Der Schriftführer:

Linden
Kreisinspektor